



GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE PAUL-GERHARDT-KIRCHENGEMEINDE
LÜBBEN UND UMLAND MIT EVANGELISCHER
KIRCHENGEMEINDE UNTERSPREEWALD



AUSGABE 15. JUNI BIS 15. SEPTEMBER 2026



EIN HERZ, DAS LAUFEN KANN?

Wo gibt's denn sowas!
Als Kind in meiner Fantasie kein
Problem: Da verließ regelmäßig
ein knallrotes Herz mit dünnen
Beinchen und fest geschnürten
Schuhen freudestrahlend das
Haus.

Es blinzelte in die Sonne und lief
auf malerischen Wegen raus in
die Natur.

Am Ortsausgang schaute es gut
gelaunt über einen Gartenzaun,
grüßte – so wie man das auf dem
Dorf eben so macht – und erfreu-
te sich am Blumenparadies, an
einer Glucke – Henne also – mit
ihren Jungen, den Schwalben,
dem hausbauenden Storch und
an allem, was Paul Gerhardt in
seinem wohl bekanntesten Som-
merlied uns vor Augen zaubert.

Bis heute ist Geh aus, mein Herz,
und suche Freud für viele Men-
schen der Erstkontakt mit der
Lyrik Paul Gerhardts.

Und es stimmt: Wer sich auf seine
Texte einlässt, dessen Herz be-
kommt tatsächlich Beine!

Es wird geführt über grüne Auen,
aber auch durch finstere Täler –
durch alles Helle und Dunkle, was
uns in unserem Leben widerfährt!

Für Paul Gerhardt war das Herz
weit mehr als ein Organ. Es war
wie ein Gesprächs- oder mehr
noch: ein Gefühlspartner, ein
eigenständiges Gegenüber,
dem hin und wieder auch Beine
gemacht werden müssen, das
getröstet oder ermutigt werden
will.



Mein Herz zum Beispiel mit seinen dünnen, wackligen Beinchen ist in den letzten vier Jahrzehnten oft gestolpert, hat hin und wieder einen Knacks bekommen, musste Pause machen, sich erholen am Wegesrand. Und: hat sich immer wieder ermuntern lassen, auf Gott zu vertrauen und Freude und Freunde zu suchen und zu finden!

Irgendwann ist es in Lübben und damit in gewisser Hinsicht auch bei Paul Gerhardt angekommen. Wenn ich manchmal in seiner und unserer Kirche die Gästebücher durchblättere, bekomme ich eine Ahnung davon, wie unglaublich viele Menschen Paul Gerhardt mit seinen Texten berührt und im wahrsten Sinne des

Wortes in Bewegung gesetzt hat. Sie finden bis heute in seinen Liedern Kraft und Zuversicht, dass die Reise eines jeden Herzens nicht in Dunkelheit endet, sondern in Gottes himmlischen Garten!

Was für ein Bild – da geht die Sonne auf!

Ein starkes Herz, ein mutiges Herz für Sie! Und einen wunderschönen Sommer.

Pfr. Martin Liedtke

INFORMATIONEN AUS DEM BAUAUSSCHUSS

Liebe Gemeinde,
unter unseren Kirchturmspitzen tut sich einiges. Unsere Paul-Gerhardt-Kirche soll so weit ertüchtigt werden, dass sie barrierearm allen Menschen die Teilhabe an Gebet, Gottesdienst und anderen Veranstaltungen ermöglicht. Um den nötigen Platz für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen zu bekommen, möchten wir einige wenige Bänke entfernen bzw. einkürzen, eine Rampe in den Chorraum errichten sowie eine barrierefreie Toilette im Südeingang installieren. Außerdem sollen ein Kindergottesdienstraum in der Fürstenloge, eine Multifunktionsfläche auf der angrenzenden Nordempore und eine Teeküche entstehen. Die Errichtung eines Fahrstuhls soll baulich vorbereitet werden, damit Kindergottesdienstraum und Multifunktionsfläche einmal allen Menschen offen stehen. All diese Maßnahmen planen wir in enger Abstimmung mit unseren Architekten, dem Denkmalschutz, dem Kirchenkreis und der Landeskirche. Die Bauantrags-

reife ist fast erreicht. Nun gilt es weiter Spenden und Kollekten zu sammeln, um das Projekt zeitnah zu verwirklichen.

Auch an der Dorfkirche Niewitz – besser gesagt an ihrem Kirchturm – ist einiges zu tun. Als der Maler die sog. Laterne (die Spitze des Kirchturms) streichen wollte, stellte er Holzschäden fest.

Vor dem Streichen muss nun der Zimmermann einige Balken ausbessern und der Dachdecker die Verblechung erweitern. Das kostet rund 24.000 Euro. Glücklicherweise unterstützt der Kirchenkreis auch hier mit einer Förderung.

Die St. Pankratiuskirche Steinkirchen hat ein sanierungsbedürftiges Dach. Wir haben einen ortsansässigen Dachdecker angefragt, um zunächst die schlimmsten Schäden zu beseitigen. Der GKR hat außerdem beschlossen, den Turm für die Errichtung von Nistkästen für Dohlen und eine Schleiereule zur

Verfügung zu stellen. Im Gemeindehaus haben wir einen neuen Hauptwasseranschluss installiert sowie einen neuen Ofen errichtet. Letzterer wurde von Familie Brauer gespendet. Herzlichen Dank! Für die weiteren Maßnahmen im und am Gemeindehaus wird ein Nutzungskonzept erstellt. Die Rasenflächen werden zukünftig 4-Mal im Jahr vom Lübbener Bauhof gemäht. Die dafür entstehenden Kosten trägt die Kirchengemeinde.

Über das Vorhaben an der Kirche Lubolz informiert Cordula Böhm:

Unsere Dorfkirche in Lubolz bekommt eine kleine Restaurierung. Neben der Ausbesserung des Dachstuhls wird das Fachwerk instandgesetzt, die Fassade erneuert und der Turm soll einen neuen Anstrich bekommen. Außerdem wird die große Eingangstür repariert, um euch bald wieder ohne Quietschen und Knarren empfangen zu können. Investiert wird, inklusive einer Förderung (von 110.000 Euro aus dem Staatskirchenvertrag, der landeskirchlichen Beihilfe und



dem evangelischen Kirchenkreis Niederlausitz), ein sechsstelliger Betrag.

Die Arbeiten sollen voraussichtlich im August 2026 beginnen und werden vom Ing.-Büro für Bauforschung und Denkmalpflege, Dipl.-Ing. Axel Schulze aus Calau begleitet.

Wenn Sie uns bei einem unserer vielen Bauaufgaben unterstützen können: Das Spendenkonto unserer Gemeinde finden Sie auf Seite 40. Überweisen Sie gerne mit dem Verwendungszweck RT 1009 Bau + ggf. Name des Kirchengebäudes.

Bleiben Sie behütet
Ihr Kurt Mario Jente
(GKR-Vorsitzender)



28. Juni 2026
10:30 Uhr

Spreetaufgabe

— IN/AN DER SPREE —

📍 NATURBADESTELLE STEINKIRCHEN



TAUFEN.
VERBUNDEN.
LEBEN.



EINGELADEN, SICH TAUFEN ZU LASSEN
sind alle Menschen zwischen
0 und 106 Jahren.



ANMELDUNGEN UND WEITERE INFORMATIONEN:
m.liedtke@ekbo.de • 03546/7347


Mehr erfahren



Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland



SINGEN UNTER LINDEN

MUSIK
SCHULEN
ÖFFNEN
KIRCHEN
LAND BRANDENBURG



24. JUNI
18 UHR



ST. PANKRATIUS KIRCHE
LÜBBEN

Mit Schülerinnen und Schülern der
Kreismusikschule Dahme-Spreewald

Leitung: Sylvia Hoffmann —

Eintritt frei — um Spenden wird gebeten —

www.musikschulen-oeffnen-kirchen.de



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

radio **3** rbb



VdMK
Verband der Musik-
und Kunstschulen
Brandenburg



Foto Marlies Siegert

KRAUSNICKER SOMMERSERENADE

04. JULI 2026 | 17.00 UHR | DORFKIRCHE KRAUSNICK

Fünf (ehemalige) Kantorinnen und Kantoren musizieren für Sie!

Herzlich lädt die Ev. Kirchengemeinde zu einer sommerlichen Abendmusik ein.

Am Samstag, dem **4. Juli um 17 Uhr** singen und musizieren für Sie die Kantorinnen Beate Kunze-Jaeger und Margret Schulze sowie die Kantoren Helfried Brauer, Andreas Jaeger und Johannes Leonardy in der **Dorfkirche Krausnick**.

Erleben Sie ein fein abgestimmtes Programm mit Gesangsquint-

tett, Klaviermusik, Blockflöten und sommerlichen Texten, die Wärme, Leichtigkeit und Lebensfreude in den Kirchenraum bringen.

Ein Abend zum Durchatmen, Lauschen und Genießen – mitten im Dorf, mitten im Sommer. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern!

Der Eintritt ist frei! Spenden erbeten.

Kerstin Fischer

ERFRISCHUNG GEFÄLLIG? GOTTESDIENST MIT MUSIK FÜR HERZ UND SEELE

Wir laden Sie herzlich ein zum **Gottesdienst am 12. Juli** in der **Paul-Gerhardt-Kirche Lübben**.

An diesem Sonntag **um 10:30** Uhr gestaltet der ökumenische Kirchenchor aus Lübben gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern aus Lübbenau unseren Gottesdienst musikalisch. Zur Aufführung kommt eine *Missa brevis* für Chor, Orgel und Solo-Sopran, die den Gottesdienst in

festlicher Weise bereichern wird. Im Verlauf des Gottesdienstes feiern wir außerdem gemeinsam ein ökumenisches Agapemahl mit Brot und Weintrauben – als Zeichen der Gemeinschaft und der Verbundenheit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und ein lebendiges Miteinander in diesem sommerlich-erfrischenden Gottesdienst!

Charlotte Kress, Kantorin

FARBENFROHE KLARINETTENKLÄNGE IN NIEWITZ

Am Sonntag, **16. August 2026**, um **19:00 Uhr** lädt die **Dorfkirche Niewitz** zu einem besonderen Konzertabend ein.

Das Klarinettenquartett Berlin mit Johanna Weihrauch, Emily Guerry, Florian Wild und Björn Kunze präsentiert unter dem

Titel „Überraschend farbenfrohe Klarinetten“ ein abwechslungsreiches Programm voller Klangfarben und musikalischer Entdeckungen. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

Florian Paschke

www.klarinettenquartett-berlin.de





Foto Karen A.

SEGEN ZUM AUFBRUCH IN DAS NEUE SCHULJAHR

Die evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenkreis Niederlausitz laden zu Beginn des neuen Schuljahres zu Segensgottesdiensten ein. Angesprochen sind Menschen, die in pädagogischen sowie in Erziehungsberufen in Kitas, Schulen, Horten, Musikschulen und Kirchengemeinden tätig sind.

Diese besonderen Gottesdienste geben die Möglichkeit, einen Segen für die Arbeit im neuen Schuljahr zu empfangen. Die Bibel berichtet an verschiedenen Stellen von Menschen, die unter Gottes Segen in eine neue Zeit aufbrechen.

Auch der Beginn des neuen Schuljahres markiert für viele eine solche Aufbruchssituation. Dieser Neuanfang kann unter Gottes Segen gestellt werden. Eingeladen wird zu Gottesdiensten mit Musik und stärkenden Impulsen. Wer möchte, kann einen persönlichen Segen empfangen. Im Anschluss sind die Gäste zu einem Imbiss eingeladen.

**Freitag, 21. August, 17:00 Uhr,
St. Pankratiuskirche
Steinkirchen**

Pfn. Annett Weinbrenner



Foto Karen A.

SCHULANFANGSGOTTESDIENST DER EV. GRUNDSCHULE

Am **22. August** feiern wir in der **Paul-Gerhardt-Kirche um 10:30 Uhr** den Schulanfangsgottesdienst der Ev. Grundschule. 23 neugierige Kinder werden begrüßt, bestaunt, gefeiert und gesegnet. Wir freuen uns auf Euch und Eure Lieben. Natürlich sind zu diesem Gottesdienst alle Menschen eingeladen.

Einen Tag später, am Sonntag, dem **23. August**, feiern wir den regionalen **Schulstartgottesdienst um 10:30 Uhr in Lubolz** (An diesem Tag findet also kein Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche statt.) Alle Menschen, die in die Schule kom-

men, die Klasse oder die Schule wechseln, eine Ausbildung oder ein Studium beginnen oder warum auch immer gern Gottes Segen hätten, sind herzlich willkommen. Die Erstklässler*innen können natürlich sehr gern ihren Schulranzen und ihre Zuckertüte mitbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Pfn. Annett Weinbrenner

30. AUGUST 2026 | 14 UHR

WEHLABERG

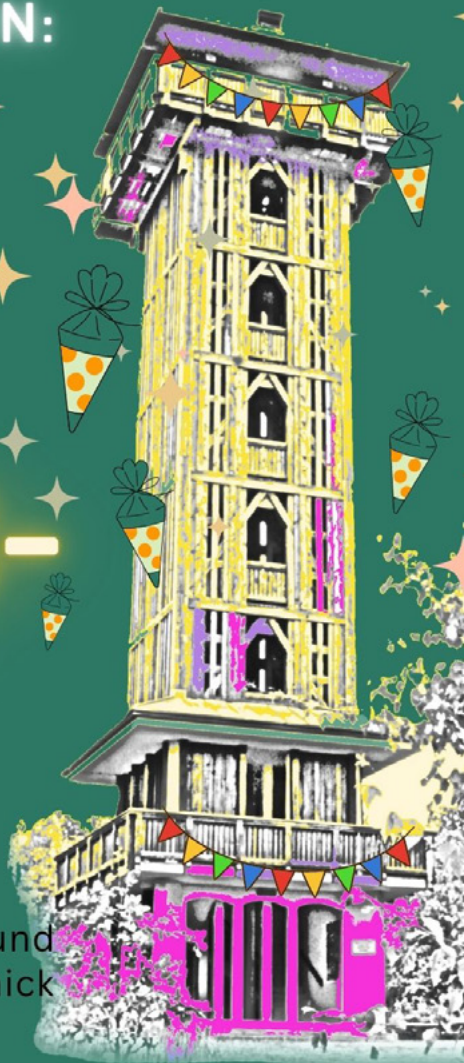
BESTE AUSSICHTEN:

Bläsermusik
Picknick
Spiele

Segen für deinen
Neuanfang

GOTTES- DIENST

- Bus-Shuttle ab 13:00 Uhr ab
- Groß Wasserburg, Kleiner Grund
- Regenvariante: Kirche Krausnick



Kirchengemeinden im Unterspreewald:
Krausnick, Schlepzig, Neu Lübbenau und Neu Schadow

IHR SEID EINGELADEN

Erntedankfest

27. September 2026

Kinder- und Jugendcampus zwischen Gartengasse 7
und Berliner Str. 21

10:30 Uhr Familiengottesdienst und anschließend
Mittagessen, Angebote für Kinder, Vergnügliche,
Kaffee und Kuchen

Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland



EINLADUNG ZUR JUBELKONFIRMATION

Am Sonntag, dem **4. Oktober**, lädt die **Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland** herzlich zur Jubelkonfirmation in die **Paul-Gerhardt-Kirche** ein. Der festliche Gottesdienst beginnt **um 10:30 Uhr**. **Eingeladen** sind alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren konfirmiert wurden und in diesem Jahr ihre Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- oder Kronjuwelkonfirmation feiern.

Für die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden aus dem **Unterspreewald** findet am Sonntag, dem **11. Oktober, um 14:00 Uhr**, eine Jubelkonfirmation mit Frau Steuer **in Krausnick** statt. Hier sind die Jahrgänge eingeladen, deren Konfirmation 50, 60, 70 oder 75 Jahre zurückliegt.

Die Jubelkonfirmation bietet Gelegenheit, dankbar auf den eigenen Lebens- und Glaubensweg zurückzublicken, Erinnerungen zu teilen und Gottes Segen für die Zukunft zu empfangen. Auch Angehörige, Freunde und Wegbegleiter sind herzlich willkommen.

Für die Jubelkonfirmation in Lübben wird um Anmeldung bis zum 29. September im Gemeindebüro gebeten: telefonisch unter 03546 7225509 oder per E-Mail an gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de.

Wir freuen uns auf festliche und segensreiche Gottesdienste in Gemeinschaft.

Florian Paschke



KITABIBELWOCHE

Im April fanden in unserer Kita die diesjährigen Kitabibelwochen statt. Unter dem Thema „Die 10 Gebote“ setzten sich die Kinder auf vielfältige und kindgerechte Weise mit wichtigen Werten wie Respekt, Gemeinschaft, Ehrlichkeit und Rücksichtnahme auseinander.

Ein besonderes Highlight war der Besuch von Pfarrer Liedtke, der gemeinsam mit den Kindern über die Bedeutung der 10 Gebote sprach und die Themen auf anschauliche Weise näherbrachte. Während der Bibelwochen erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen gemeinschaftlichen Angeboten. So wurden beispielsweise Symbole zu den 10 Geboten gestaltet, gemeinsam Lieder gesungen, Kinderkreise durchge-

führt und zahlreiche Kreativangebote umgesetzt. Spielerisch und altersgerecht konnten die Kinder die Inhalte entdecken und eigene Gedanken dazu entwickeln. Den feierlichen Abschluss bildete eine kleine Andacht auf dem Kitagelände, die durch ein liebevoll gestaltetes Anspiel begleitet wurde. Außerdem präsentierte eine Kinderausstellung die entstandenen Werke und Eindrücke der vergangenen Tage. In gemütlicher Atmosphäre klang der Nachmittag bei Kuchen und Getränken gemeinsam aus.

Mit freundlichen Grüßen
Anika Richter, Kitaleitung





EVANGELISCHE GRUNDSCHULE

Gottesdienst zum Sonntag Jubilate

Im April feierten wir gemeinsam mit der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde einen Gottesdienst zum Thema „Jubilate – Jubelt!“. Die 5. Klasse gestaltete ein Anspiel zum Gedicht „Auferstehung“ von Marie Luise Kaschnitz und zeigte, dass Auferstehung auch in kleinen Alltagssituationen erfahrbar wird. Musikalisch begleiteten Frau Liebsch und Kinder der 5. Klasse den Gottesdienst.

Sportfreizeit

Vom 08. bis 10. Mai nahmen 46 Schülerinnen und Schüler unserer Evangelischen Grundschule an einer Sportfreizeit in der Jugendherberge Lübben teil. Beim Tanzen, Fußball, Yoga, Frühsport und weiteren Angeboten konnten sich die Kinder vielfältig bewegen. Ein herzliches Dankeschön

gilt allen Eltern, Kolleginnen und Kollegen, die diese Freizeit ermöglicht und begleitet haben.

Benefizkonzert

Am 13. Mai 2026 fand anlässlich des 350. Todestages von Paul Gerhardt unser Benefizkonzert „Ich singe dir mit Herz und Mund“ in der Paul-Gerhardt-Kirche statt. Alle Klassen, die Chöre, die Tanzgruppe, ein Streichensemble sowie der Elternchor begeisterten die vielen Gäste mit Musik, Gedichten, Schauspiel und Tanz. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern herzlich für ihre Unterstützung und die zahlreichen Spenden.

Kennenlerntag

Mit Freude und Neugier besuchten die Kinder der kommenden 1. Klasse unsere Schule. Gemeinsam mit Frau Harting-Jedro, Frau

Fürtig und Frau Wolf erkundeten sie an verschiedenen Stationen die vier Säulen unserer Schule: Wissen, Sport, Religion und Musik. Die Eltern konnten sich bei Kaffee und Kuchen austauschen. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer der aktuellen 1. Klasse.

Hortnachmittag

Beim Hortnachmittag lernten die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler unseren Hort kennen. Bei Spielen, Leckereien und einer Bastelaktion entstanden Regenbögen, die beim Einschulungsgottesdienst eine Rolle spielen werden. Auch die Eltern nutzten die Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch.

Big Challenge

Am 17. April 2026 nahmen die drei besten Teilnehmenden unserer Schule an der Finalrunde der „Big Challenge“ am Evangelischen Gymnasium Doberlug-Kirchhain teil. Unsere Schule ist sehr stolz auf Fritzi Beese, Frida Schultz und Frieda-Marie Wieckenberg. Besonders erfreulich: Frida und Frieda-Marie erreichten punktgleich den 1. Platz. In der Gesamtwertung gewann unsere

Grundschule ebenfalls den 1. Platz und den Wanderpokal. Well done!

Trauerprojekttag in Klasse 6

An zwei Projekttagen beschäftigte sich die 6. Klasse mit den Themen Abschied, Tod, Trauer und Trost. Die Kinder sprachen über eigene Verluste, lernten Trauerphasen und Rituale kennen und besuchten das Bestattungshaus „Spreebestattung Lübben“. Vielen Dank an Herrn Christian Pohl für die kindgerechten Einblicke. Die Tage boten Raum für Gespräche, Nachdenken und gegenseitige Unterstützung.

Kinderfest

Zum internationalen Kindertag feierten wir auch an unserer Schule. An liebevoll gestalteten Stationen konnten die Kinder spielen, sich erfrischen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen. Die 4. Klasse organisierte traditionell einen Flohmarkt mit Spielzeug, Büchern und anderen Dingen. Der Erlös kommt der Tafel zugute.

F. Rataj-Liedtke



AUS DER JUGENDARBEIT

Die **JG in Lübben** hat eine große Neuerung: Wir treffen uns jetzt **jeden Mittwoch um 17.30 Uhr!** In den letzten Monaten haben wir eine Osternacht veranstaltet, ein Pubquiz gemacht und uns mit Themen wie der Parabel von Frosch und Skorpion, Dankbarkeit und Himmelfahrt auseinandergesetzt. Natürlich gab es auch die eine oder andere Kissen-schlacht, spontane Einsätze als Postboten, einige Spiele und leckerste Schlemmereien. Geplant sind einige Highlights noch vor den Sommerferien: Wir wollen gemeinsam einen Escape Room bezwingen und ans Meer fahren. Doch zuerst hoffen wir natürlich, dass die frisch Konfirmierten sich auf den Weg in die JG machen – nach unserer chaotischen, aber sehr realistischen Einladung in den Konfirmationsgottesdiensten.

Als neues Projekt gestartet haben

wir vor einigen Monaten das **Lerncafé**. Einmal im Monat am Montag treffen wir uns in den Jugendräumen, um gemeinsam zu lernen – jede und jeder, was gerade ansteht. Wer nichts zu lernen hat, ist trotzdem gerne eingeladen, dabei zu sein und zu lesen, zu malen oder anderen ruhigen Tätigkeiten in Gemeinschaft nachzugehen.

Die **Regional-JG** war in den letzten Monaten etwas schläfrig, aber traf sich trotzdem zum Grillen und um sich mit dem Thema Feuer auseinanderzusetzen,





außerdem um ein gemeinsames Video über die JG selbst zu drehen. Das Ergebnis kann auf dem **Instagram-Account @ejniederlausitz** angesehen werden.

Auch ein neues Format ist der **Konfitreff. Einmal im Monat am Montag von 14–16 Uhr** sind alle aktuellen Konfis eingeladen, sich im Jugendhaus zu treffen, einfach um gemeinsam Zeit zu verbringen. Es wird gequatscht, gespielt, Pizza gebacken oder gemacht, worauf wir gerade Lust haben. Herzliche Einladung an alle Konfis!

Auf ein schönes Event im Mai dürfen wir zurückblicken: das **Konfijubiläum**. Alle Konfirmierten der Jahrgänge 2020 bis 2025 und ein Special Guest aus dem Jahrgang 2018 waren eingeladen, einen gemeinsamen Abend in schicker Kleidung, mit fantastischem Essen in einem schön de-

korierten Saal im Groß Leuthener Gemeindehaus zu verbringen. 18 Jugendliche ließen sich einladen und waren dabei. Nach Essen und Andacht folgte ein Quiz, bei dem wir herausfanden, welcher Konfijahrgang am meisten weiß. Zum Ende gab es einen Abschlussegens mit Wunderkerzen.

Der letzte **connect@-Jugendgottesdienst** des Kirchenkreises fand im Februar in Neu Lübbenau statt und wurde gut besucht. Besondere Highlights unter dem Thema „Was würde Jesus posten?“ waren der persönliche Segen und die Interview-Predigt. Ein großer Dank an die Jugendlichen, die diese Aktion mitgeplant, vorbereitet und durchgeführt haben! Auch fand dieses Jahr schon unsere **JG-Fahrt** in den Harz zum Thema „Trotzdem da“ statt. Dahinter verbargen sich die Themen „Trotzdem handeln“, „Trotzdem zusammen“, „Trotz-



dem nicht“ und „Trotzdem Hoffnung“, zu denen wir gearbeitet, uns selbst hinterfragt, Bibelgeschichten gehört, Demo-Schilder und Hoffnungsbäume gebastelt sowie Kuchen gebacken haben. Unser Tagesausflug ging dieses Mal nach Nordhausen, wo wir im Dom Hogwarts entdeckten, uns in Nudel-Kunst übten und nach der Stadtführung einen Color Walk begingen. Die acht Jugendlichen fanden die Fahrt gut und wünschen sich im nächsten Jahr wieder das Haus aus dem letzten Jahr an der polnischen Ostsee. Die JG-Fahrt ist immer wieder ein Highlight.

Die **Ehemaligen-JG** trifft sich weiterhin etwa alle zwei Monate für Austausch, kulinarische und spielerische Highlights und alles,

was sonst so aufkommt, inklusive thematischem Input.

Auch wird es dieses Jahr wieder die **Homezone** in den **Jugendräumen in Lübben** geben. **Die letzten drei Schultage** leben wir gemeinsam in den Jugendräumen, essen und schlafen dort, haben ein paar coole Unternehmungen geplant und natürlich gehören auch Andachten zum Programm. Wir freuen uns auf Teilnehmende!

Auch in den Sommerferien gibt es ein **Sommerprogramm**: Unsere Freizeiten gehen in diesem Jahr nach Schweden, in die Schweiz, für junge Erwachsene ab 17 an die tschechische Grenze und natürlich steht auch wieder Kirche Unterwegs auf dem Programm. Für Informationen und Anmeldebögen zu den Freizeiten wird auf die Homepage des Kirchenkreises verwiesen.

Für alle Angebote gibt es **weitere Informationen**, Verteiler o. Gruppen. Bei Interesse meldet euch gern unter l.lohrmann@ekbo.de oder 0176 68232066.



NEUES UND TERMINE AUS DEM UNTERSPREEWALD

Hallo, wir sind neu hier.

Wir, das ist die Evangelische Kirchengemeinde Unterspreewald, fusioniert aus den vier früheren Kirchengemeinden Schlepzig, Krausnick, Neu Schadow und Neu Lübbenau.

Um Arbeitsschritte und Kosten zu optimieren, hat sich der Gemeindekirchenrat in seiner letzten Sitzung dazu entschlossen,

unseren Gemeindebrief künftig in diesen zu integrieren und somit alle Lesenden in den Gemeinden zu erreichen, ihnen Informationen und Termine in unseren Dorfkirchen anzubieten sowie unsere Gemeindeglieder auch über das Gemeindeleben in und um Lübben zu informieren.

Kerstin Fischer

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN GEMEINDEKREISE IM UNTERSPREEWALD

MONTAGS

KAFFEEKRÄNZCHEN

Im Pfarrhaus Krausnick
29.06. | 27.07. | 21.09.

Beginn jeweils um 15:00 Uhr

DIENSTAGS

GEMEINDEKREISE

Im Konfirmandenraum in
Neu Lübbenau

02.06. | 07.07. | 11.08. | 01.09.
Beginn jeweils um 14:00 Uhr

MITTWOCHS

GOTTESDIENST

Im Seniorenheim in Schlepzig
24.06. | 22.07. | 19.08. | 23.09.
Beginn jeweils um 10:00 Uhr

IN UNSEREN KIRCHEN WURDEN KONFIRMATIONEN GEFEIERT

Alle Konfirmierten bedanken sich herzlich für die liebevollen Worte, Glückwünsche, Händeschütteln, Lächeln und Präsente. Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Weinbrenner und Pfarrer Hanke für die Durchführung der Gottesdienste und dem Team der Jugendarbeit des Kirchenkreises sowie allen Beteiligten, die dazu beitrugen, dass es so festlich und besonders war!

Kerstin Fischer



Schleipzig
3. Mai 2026



Neu Schadow
23. Mai 2026



Krausnick
24. Mai 2026

EINLADUNG ZUR CHRISTENLEHRE

Dienstag, 14-tägig

abwechselnd in Schlepzig und Krausnick
Klassen 1 bis 6 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch, 14-tägig in Neu Lübbenau

Klasse 1-2 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Klasse 3-6 von 14:15 Uhr bis 15:45 Uhr

Kontakt:

Kathrin Lächelt,

Tel.: 0162 - 1784172

E-Mail: k.laechelt@ekbo.de



GOTTESDIENST FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE UND ANGEHÖRIGE

Am Samstag, dem **12. September 2026** feiern wir **um 14:00 Uhr in Neu Lübbenau** einen Gottesdienst für Pflegebedürftige mit ihren pflegenden Angehörigen. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst draußen unter der alten Eiche statt.

Bei der anschließenden Kaffeetafel ist Zeit für Austausch und Gemeinschaft, aber auch für Besinnung.

Wenn das Wetter uns in die Kirche bringt, ist eine Auffahrrampe für Rollatoren und Rollstühle vorhanden; ebenso auch entsprechende sanitäre Einrichtungen. Es freut sich auf eine rege Teilnahme der GKR Unterspreewald.

Kerstin Fischer

INTERVIEW MIT FLORIAN PASCHKE

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

eine lange Zeit habe ich den Gemeindebrief mitgestaltet, Texte geschrieben und gesetzt, Fotos gemacht und Interviews geführt. Das Interview in dieser Ausgabe führe ich mit Florian Paschke. Er hat bereits die Frühjahrsausgabe gelayoutet und wird nun die zukünftigen Gemeindebriefe gestalten. Ich freue mich sehr, dass er diese ehrenamtliche Aufgabe übernommen hat!

Die Gestaltung ist relativ zeitaufwendig und, wenn der Drucktermin näher rückt, auch schon mal sehr stressig. Ich habe mich dieser Herausforderung immer mit Freude gestellt und jede neue Ausgabe gern in den Händen gehalten.

Dass es auch dir so geht, lieber Florian, das hoffe ich und wünsche ich dir!

Ich gebe den Staffelstab weiter – danke, dass du ihn übernimmst!
Marlies Siegert

*Florian Paschke • Jg. 1986, verheiratet, 2 Söhne • Beruf: Designer
Geboren in Lübben, wohnhaft in Lübben und beruflich in Berlin tätig.*



Herzlich willkommen im Redaktionsteam des Gemeindebriefes, lieber Florian!

Die Frühjahrsausgabe hast du bereits gestaltet und weißt nun, wie „der Hase läuft“: Stellweise werden Haken geschlagen und auf den letzten Metern muss es schnell gehen ...

Hast du es dir so vorgestellt?

Liebe Marlies, erst einmal vielen Dank! Es ehrt mich sehr, dass du mir diese Aufgabe übertragen hast. Um ehrlich zu sein, habe ich es mir genau so vorgestellt. Ich arbeite seit über 15 Jahren in diesem Beruf und weiß, dass es in den letzten Tagen immer stressig wird, weil noch kurzfristige Änderungen und Korrekturen vorgenommen werden müssen.

Gehörten die Gemeindebriefe sonst auch zu deiner Lektüre?

Ja, auf jeden Fall. Durch seine Größe und seinen Umfang kann man ihn sich immer mal eben zur Hand nehmen und darin ein wenig schmökern. Es gibt auch bestimmte Ausgaben, die bis heute als Erinnerungsstücke in meinem Schreibtisch liegen, wie beispielsweise die Ausgabe

September 2017 zu Olaf Bayer.

Deine Frau gehört zu den Gemeindebriefausträgerinnen, du gestaltest sie zukünftig – ihr seid also ziemlich dicht dran. Gibt es dadurch auch Impulse für neue Rubriken oder Gestaltungsansätze?

Was die Gestaltung angeht, haben wir, glaube ich, schon mit der letzten Ausgabe eine deutliche Veränderung zu den vorhergehenden vollzogen. Da ich selbst ein großer Rätselfreund bin, würde ich mich persönlich über eine entsprechende Kategorie freuen.

Denkst du, dass Printmedien wie der Gemeindebrief in naher Zukunft von den digitalen Medien abgelöst werden, zum Beispiel durch Instagram?

Im Allgemeinen ist das, denke ich, schon passiert. Beim Gemeindebrief hoffe ich aber, dass er immer auch ein Printmedium bleiben wird. Gerade bei der heutigen KI-Bilderflut, die in den sozialen Medien vorherrscht, ist es umso schöner, etwas „Ehrliches“ Gedrucktes in den Händen

halten zu können. Außerdem ist es niederschwelliger und für jede Altersgruppe zugänglich.

Du bist in Lübben geboren, hier getauft und konfirmiert worden, und deine Frau und du habt euch in Lübben trauen lassen. Hast du damit auch eine enge Verbindung zur Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde?

Das ist eine Frage, die ich mir so noch nie gestellt habe, aber ja: Das waren alles emotional prägende Momente, die ich beziehungsweise wir mit der Paul-Gerhardt-Gemeinde erlebt haben und die einen schon fast automatisch eng miteinander verbinden. Das ist auch einer der Gründe, weswegen ich gerne die Gestaltung des Gemeindebriefes übernehme. Ich möchte der Gemeinde nach all den Jahren etwas zurückgeben.

Sind dir die familiären Traditionen wichtig? Haben deine Eltern dich zum christlichen Glauben geführt?

Ja, meine Eltern sind beide sehr gläubige Christen und haben uns – meinen Bruder und mich – regel-

mäßig mit in die Kirche genommen. Natürlich hat man sich als Kind oft vorher gedacht: „Och nee, ich will lieber zu Hause bleiben und spielen ...“ Aber oftmals haben mich die Gottesdienste hinterher auch dazu inspiriert, Pfarrer zu spielen.

Wenn man der Predigt oder den Kirchenliedern gelauscht hat, war es dann doch ganz interessant, was es zu hören gab. Und auch bei den Kirchenliedern gibt es so manchen Ohrwurm, den man für den Rest des Tages vor sich her summt. Bis heute liebe ich den Ostergottesdienst, weil er so viel positive Energie mit sich bringt und man hinterher so beschwingt die Kirche verlässt. Natürlich möchte ich das auch an meine Kinder weitergeben.

Der ältere eurer Söhne ist schon mit Spreewasser getauft, für den jüngeren plant ihr die Taufe in der Paul-Gerhardt-Kirche. Welche Bedeutung haben die Taufen oder auch damals eure Trauung für euch?

Wir haben uns, coronabedingt, ein Jahr bevor wir kirchlich geheiratet haben, standesamtlich trauen las-

sen. Für uns beide war aber klar, dass unsere eigentliche Ehe nicht mit dem Ja-Wort vor dem Gesetz beginnt, sondern mit dem Treueschwur vor Gott. Wir sind beide christlich erzogen worden und versuchen nach bestem Wissen und Gewissen, die christlichen Werte zu leben. So stand auch die Taufe unserer Kinder nie außer Frage.

Im Paul-Gerhardt-Jahr darf die Frage nicht fehlen: Welches Paul-Gerhardt-Lied kennst du beziehungsweise welches ist dir schon einmal nähergekommen?

Beim genaueren Nachdenken kenne ich dann doch einige von den gängigen „Gassenhauern“ ;) – von „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ über „Fröhlich soll mein Herze springen“ bis „Auf, auf, mein Herz, mit Freuden“. Mir persönlich am nächsten ist aber „Warum sollt ich mich denn grämen“.

Meine Oma hat immer zu mir gesagt, wenn wir uns verabschiedet haben: „Ich gehe hin und wandere, mein Jesu ist der andere. Wer stärker ist als dieser Mann, der komm her und greif mich an.“ Das ist für mich kein Satz über

Mut, sondern über Vertrauen.

Dieses Vertrauen in Gott als unsichtbaren Begleiter spielt in meinem Leben eine große Rolle, seit ich klein war – und genau das vermittelt mir dieses Lied von Paul Gerhardt.

Was sind deine liebsten Freizeitbeschäftigungen?

Es klingt vielleicht etwas abgedroschen, aber am liebsten verbringe ich Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden. Außerdem bin ich gern draußen in der Natur, höre gute Musik und mag Rätsel sowie alles, was mit Gestaltung und Kreativität zu tun hat. Da ich sehr technikaffin bin,





verbringe ich auch gern Zeit vor dem Rechner – zum Ausprobieren, Gestalten oder einfach, um mich mit digitalen Themen zu beschäftigen. Wenn dann noch Zeit bleibt, genieße ich es sehr, in Ruhe zu schmökern oder einen Spieleabend zu machen.

Du hast bald Geburtstag – feierst du gern?

Ich liebe es zu feiern, ganz besonders Geburtstage. Was gibt es Schöneres, als den Tag mit Freunden und Familie zu feiern, an dem man das Glück hatte, auf die Welt gekommen zu sein? Es gibt so viele Tage, die man mit Arbeit oder ernstesten Dingen verbringt. Umso wichtiger finde ich es, das Leben und die schönen Momente hervorzuheben.

Träume kann man nicht genug haben. Welche hast du?

Puh ... das ist für mich die schwerste Frage. Ich bin eher ein pragmatischer Mensch und vielleicht nicht der große Träumer. Aber ich wünsche mir, dass meine Familie gesund bleibt, dass unsere Kinder behütet aufwachsen und wir uns als Familie immer ein Zuhause bewahren, in dem man gern zusammenkommt. Außerdem hoffe ich, dass ich mir auch in Zukunft die Offenheit bewahre, neue Wege zu gehen, wenn sie sich richtig anfühlen.

Das Interview führte Marlies Siegert



Fotos Karen A.

PAUL-GERHARDT-WOCHE MIT 350. TODESTAG, RADIOGOTTESDIENST UND DENKMALFEST

Nun war er da – der 27. Mai 2026 - der Tag, der in der Gemeinde seit langer Zeit als großes Datum prangte. Wie wird man ihm als Glaubensgemeinschaft gerecht, die sein Grab pflegt? Die seine Worte wieder und wieder besonders ins Zentrum stellt.

Fast alle Besucher der Paul-Gerhardt-Kirche, mit denen unsere Kirchenöffnerinnen und -öffner ins Gespräch kommen, kennen Paul Gerhardt, wissen zum Teil auch sehr viel über ihn, kommen nach Lübben wegen ihm. Und wir haben ihn stets in unserer Mitte im Zentrum der Stadt. Den genialen Dichter, den Menschen mit Würde und Haltung, den einfühlsamen und heute weltbekannten. Wir können und haben

mit der Vielschichtigkeit seines Werkes gefeiert, mit Gesang und Instrument, mit Wort und Bild. Viele waren mit ganzem Herzen dabei, haben für liebevolle Details gesorgt, dafür allen herzlichen Dank!

Hervorheben möchten wir unseren Posaunenchor, den Spreewaldchor und den ökumenischen Chor, die Restauratoren des Paul-Gerhardt-Gemäldes, Anke und Jan Großmann, deren Arbeitsergebnis wir heute zugänglich machen konnten, Susanne Weichenhan mit ihrem hochinteressanten Vortrag, der so wunderbar die Sorgsamkeit im Umgang und den Respekt vor der Kulturgeschichte ausdrückte,



die Dialogpredigt von Pfr. Martin Liedtke und Pfrn. Katharina Köhler mit wendischen Einwüfen, Kreiskantor Andreas Jaeger an unserer Orgel und alle anderen! Der Tag und die Andacht lebten von zahlreichem, intensivem Nachdenken und Zelebrieren des Paul-Gerhardt-Erbes.

Während der Paul-Gerhardt-Woche sind traditionell auch unsere Mittagsandachten, für viele eine schöne Gelegenheit, ruhige Minuten im Alltagstrubel zu genießen und bei der gemeinsamen Beschäftigung mit den Inhalten von Paul-Gerhardt-Texten innezu-

halten. Auch die Liedpredigt im wochenabschließenden Gottesdienst ist Tradition. In diesem besonderen Frühjahr durften wir dazu unseren Bischof Dr. Christian Stäblein begrüßen und – das Radio! Live ..

Über zehn Mikrofone und den damit verkabelten Ü-Wagen hinter unserer Paul-Gerhardt-Kirche wurde die Teilnahme an unserem Sonntagsgottesdienst etwa 40.000 Hörerinnen und Hörern ermöglicht. Auf exakt eine Stunde getimt waren die Elemente des Gottesdienstes besonders fein abgestimmt und verwoben und konnten das, was man anderen Menschen wünscht, erfüllen - viele besondere Momente. Sich verstanden fühlen vom Bischof durch seine Predigt, die dazu ermutigte, das Herz zu



öffnen wider aller Schwierigkeiten, inspiriert durch unseren Paul Gerhardt, schlafend in unserer Mitte. Sich im Lied verlieren und eins zu sein mit allen Singenden, in schönen wohlgeählten Worten und zarten Melodien, an der Orgel von Professor Konrad Klek vertont, dem Präsidenten der Paul-Gerhardt-Gesellschaft, und gesungen vom Kammerchor Cantemus. Sich wiederfinden und mitfühlen in den Erzählungen von drei Menschen und ihren persönlichen Gedanken und Erlebnissen mit Paul-Gerhardt-Texten, die sie voll Vertrauen mit uns und den anderen 40.000 teilten. Ein besonderer Tag, ein besonderer Gottesdienst dank vieler.

Beim anschließenden Denkmalfest konnten wir uns, liebevoll



umsorgt von Gemeindemitgliedern sowie weiteren Lübbener Vereinen und Institutionen, entspannen und unsere Gedanken leichter und zugleich tiefer werden lassen.

Wir hoffen, auch Euch werden diese gemeinsamen Stunden in wertvoller Erinnerung bleiben. Der Gottesdienst ist zum Nachhören in der Mediathek von RBB Radio3 zu finden.

Fotos & Text Karen Ascher





Foto Marina Jahn



SOMMERFEST „PICKNICK IM GRÜNEN“ IN NIEWITZ

Am 06. Juni feierten wir in unserer Kirchengemeinde Niewitz das Sommerfest.

Der liebe Gott meinte es gut und bescherte uns ein super Wetter. Nach einer wunderschönen Andacht von unserer Pfarrerin Annett Weinbrenner, durften alle Andachtsbesucher Seifenblasen in die Kirche pusten. Wir haben sinnbildlich unsere Sorgen, Ängste und Nöte einfach mal weggepustet, um einen freien und schönen Nachmittag verbringen zu können, so war der Sinn der Andacht. Scheinbar war es allen gelungen.

Es wurde ein fröhlicher und gemütlicher Nachmittag bei Kaffee, leckeren Kuchen und Torten.

Die Kinder hatten ihren Spaß auf der Hüpfburg, beim Eierlauf und Sackhüpfen.

Am Ende kam die Frage, ob es im nächsten Jahr wieder ein Sommerfest gibt.

Marina Jahn



Fotos Karen A.

WENN DIE NACHT VERBINDET – RÜCKBLICK AUF „NIGHTLIFE SPREEWALD“

Am 17. April wurde es rund um die St. Pankratiuskirche in Lübben „hell um die Nacht“: Rund 40 Interessierte kamen zum Informationsabend „Nightlife Spreewald“ und erlebten einen abwechslungsreichen Abend voller Entdeckungen, Wissen und Austausch.

Viele Engagierte wirkten gemeinsam mit, darunter das UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald, die Naturwacht Spreewald, Pfarrerin Annett Weinbrenner, Tobias Hoffmann von der Sternwarte Krausnick e. V., der NABU Spreewald sowie Sebastian Fuchs. Sein Lichtfang gab faszinierende Einblicke in die Welt der Nachtfalter – auch ein früher Maikäfer sorgte für Aufmerksamkeit.

Die Ausstellung „Verlust der Nacht“, ein Quiz, der Kreativtisch, der Lichtfang und ein Infotisch zu Leuchtmitteln luden Jung und Alt zum Mitmachen und Nachdenken ein. Wer den Nachthimmel schützen möchte, kann warmweißes oder oranges Außenlicht mit höchstens 2.700 Kelvin verwenden, Lampen abschirmen und unnötiges Licht durch Zeitschaltuhren oder Bewegungsmelder vermeiden.

Der Abend zeigte, wie wichtig es ist, die Nacht, ihre Tiere und Pflanzen gemeinsam zu bewahren. Allen Mitwirkenden und Teilnehmenden gilt ein herzlicher Dank!

Heike Volkmer



GOTTESDIENSTE

IN UNSEREREN KIRCHENGEMEINDEN

27. Juni 2026

Dorfkirche Niewitz Konfirmation	11:00 Uhr
-----------------------------------	-----------

28. Juni 2026 | 4. So. n. Trin.

Spreetaufe	10:30 Uhr
------------	-----------

5. Juli 2026 | 5. So. n. Trin.

Paul-Gerhardt-Kirche Kindergottesdienst & Taufe	10:30 Uhr
Dorfkirche Neu Schadow	09:30 Uhr
Dorfkirche Schlepzig	11:00 Uhr

12. Juli 2026 | 6. So. n. Trin.

Paul-Gerhardt-Kirche Agapemahl	10:30 Uhr
Dorfkirche Krausnick	17:00 Uhr

19. Juli 2026 | 7. So. n. Trin.

Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Dorfkirche Niewitz	09:00 Uhr

26. Juli 2026 | 8. So. n. Trin.

Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Dorfkirche Schlepzig	09:00 Uhr

<i>2. August 2026 9. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Dorfkirche Neu Lübbenau	09:30 Uhr
Dorfkirche Krausnick	11:00 Uhr
<i>9. August 2026 10. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Dorfkirche Niewitz	09:00 Uhr
<i>16. August 2026 11. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
<i>23. August 2026 12. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche Einschulung	10:30 Uhr
Dorfkirche Lubolz Segnung Schulanfänger	10:30 Uhr
Dorfkirche Schlepzig	09:30 Uhr
Dorfkirche Neu Schadow	11:00 Uhr
<i>30. August 2026 13. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Open Air auf dem Wehlaberg s.S. 12	14:00 Uhr
<i>6. September 2026 14. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche Kindergottesdienst	10:30 Uhr
<i>13. September 2026 15. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche	10:30 Uhr
Dorfkirche Krausnick	09:30 Uhr
Dorfkirche Neu Lübbenau	11:00 Uhr
<i>20. September 2026 16. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche Ökumenischer Gottesdienst	09:30 Uhr
<i>27. September 2026 17. So. n. Trin.</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche Erntedank-Gottesdienst	10:30 Uhr
<i>4. Oktober 2026 Erntedankfest</i>	
Paul-Gerhardt-Kirche Jubelkonfirmation m. KiGo u. Abendmahl	10:30 Uhr
Dorfkirche Schlepzig Gottesdienst zum Erntedank	10:00 Uhr



KASUALIEN

HEIMGEGANGEN UND MIT KIRCHLICHEM GELEIT BESTATTET

Bestattet in Lübben, Hauptfriedhof

Erhardt Rudolph	im Alter von 96 Jahren
Konrad Geißler	im Alter von 87 Jahren
Arno Beier	im Alter von 85 Jahren
Hildegard Metzner	im Alter von 88 Jahren
Ernst Ruperti	im Alter von 79 Jahren

in Steinkirchen

Anneliese Lehmann, geb. Melcher	im Alter von 95 Jahren
Siegfried Schmidt	im Alter von 87 Jahren

in Krausnick

Waldtraut Sander, geb. Kuhlign	im Alter von 91 Jahren
--------------------------------	------------------------

in Leibsch

Dieter Mathan	im Alter von 69 Jahren
---------------	------------------------

in Schlepzig

Helga Lämmel, geb. Ullmann	im Alter von 83 Jahren
----------------------------	------------------------

in Neu Schadow

Helga Milde, geb. Winterberg	im Alter von 71 Jahren
------------------------------	------------------------

GETAUFT WURDEN

in der Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Jule Janzen aus Lübben	am 19. April 2026
Noah Kim aus Lübben	am 03. Mai 2026
Luca Liebe aus Halbe	am 03. Mai 2026

in Niewitz

Bruno Thiele aus Niewitz	am 22. März 2026
--------------------------	------------------

DIE KONFITERMINE FÜR DEN AKTUELLEN JAHRGANG

19. - 21.06.	Landesjugendcamp
05.07.	Grillen mit Konfi's und deren Eltern
11. - 12.09.	Gemeindehaus Groß Leuthen
02. - 03.10.	Gemeindehaus Groß Leuthen
06. - 07.11.	Gemeindehaus Groß Leuthen
18. - 19.12.	Gemeindehaus Groß Leuthen

KONFIRMIERT WURDEN

In Schlepzig am 03.05.	Marleen Richter	Oskar Brauer
Leonhard Lehmann	Fabian Sachse	Lena Klautzsch
Valerie Büttner		Lia Köhler
Jakob Krause	In Neu Schadow 23.05.	Jule Janzen
Nick Wunderlich	Elias Kautz	Marie Hoffmann
Josephine Schiela		Noah Kim
Greta Thederan	In Lübben 24.05.	Mia Galke
	Julia Bogula	Miriam Schröder
In Krausnick am 24.05.	Jakob Bielo	Merle Steinbach
Merle Fischer	Kirsi Pahl	Max Prediger
Zoé Domack	Minea Pahl	Augusta Karla
Johanna Lindt	Eva Schliefkowitz	Paula Rauscher

KONFIRMIERT WERDEN

In Niewitz am 27.06	Hanna Skyrde
Maxim Altkrüger	Emily Brandt



GRUPPEN & KREISE

WIR LADEN EUCH HERZLICH EIN

EINFACH BETEN - GEBETSKREIS

Wir treffen uns immer **am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr** (am 01.04., 06.05., 03.06., 01.07.) im Gemeindehaus Steinkirchen, Steinkirchener Dorfstr. 26, 15907 Lübben, um gemeinsam für unsere Gemeinde, unser Land und das aktuelle Weltgeschehen zu beten. Auch persönliche Gebetsanliegen finden Raum.

HAUSKREISE

In der Gemeinde gibt es mehrere Hauskreise mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Allen gemeinsam ist, dass wir uns **14-tägig in Privatwohnungen treffen**, über biblische und Glaubensthemen sprechen und Gemeinschaft miteinander teilen. Ca. 2-mal im Jahr treffen wir uns alle gemeinsam. Außerdem pflegen wir Kontakte zu Hauskreisen anderer Gemeinden sowie zum SoLA (Sommerlager) Spreewald.

HAUSKREIS BRAUER

Uns ist es wichtig, wie wir Glauben im Alltag leben können. Zurzeit beschäftigen wir uns mit den Lebensstationen Jesu. Dabei helfen uns Materialien aus der Ehrenamtsbibliothek im Richard-Raabe-Haus. Wir möchten Gemeinschaft untereinander und mit Gott haben und füreinander beten.
Kontakt über Gemeindebüro: 03546/225509

HAUSKREIS BLEYL

Wir sind gemeinsam auf der Suche, wie wir Glauben leben können. Treff in der geraden Kalenderwoche montags ab 19 Uhr. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Abendessen, bei dem wir uns über unseren Alltag austauschen. Danach beschäftigen wir uns meistens mit einem geistlichen Thema, das uns gerade bewegt. Du bist herzlich willkommen!
Kontakt: Stefan und Juliane Bleyl, Tel: 0157/51955976

HAUSKREIS HARMS SCHEINPFLUG

Wir sind eine starke Truppe von junggebliebenen Christen, die ein geistliches Zuhause bieten. Unser Motto: wir wollen SALZ+ LICHT für unsere Umgebung sein. SINGEN ist einer unserer Favoriten. Doch auch das Erleben intensiver Gemeinschaft, das Anteilnehmen und Anteilgeben am persönlichen Ergehen jedes Einzelnen sind uns wichtig. Unsere Themen sind vielfältig, wie Bibelstudium oder andere (aktuelle) Fragen. Das Abschlussgebet ist für uns Ausdruck der lebendigen Beziehung zu einem lebendigen Gott. Bei uns ist jeder willkommen.

Kontakt: Tel: 0176/56141406

DIENSTAGS

FRAUENKREIS

Kirchenbungalow Treppendorf
Gottesdienst mit anschl.

Kaffeetrinken

14.07. | 15.09. jeweils um 15:00 Uhr

MITTWOCHS

SENIORENNACHMITTAG

St. Pankratiuskirche Lübben

Zweiter Mittwoch im Monat,

Andacht mit anschl. Kaffeetrinken

08.07. | 12.08. | 09.09.

jeweils um 14:30 Uhr

SENIORENNACHMITTAG

Lübben, Richard-Raabe-Haus,

Paul-Gerhardt-Str. 2

Letzter Mittwoch im Monat

24.06. | 30.09.

Jul. u. Aug. Sommerpause

jeweils um 14:00 Uhr

DONNERSTAGS

SENIORENNACHMITTAG

Niewitz, Dorfgemeinschaftshaus
vierter Donnerstag im Monat

25.06. | 23.07. | 27.08. | 30.09. |

jeweils um 15:00 Uhr

GOTTESDIENSTE

K&S Seniorenresidenz,

Parkstr. 3, Lübben

14-tägig um 10:00 Uhr

25.06. | 09.07. | 23.07. | 06.08. |

20.08. | 03.09. | 17.09. | ...

GOTTESDIENSTE

Dorfgemeinschaftshaus

Hartmannsdorf

Gottesdienst mit anschl.

Kaffeetrinken

18.06. | 16.07. | Aug. Sommerpause |

jeweils um 14:00 Uhr

FREITAGS

GOTTESDIENSTE

Ev. Seniorenzentrum

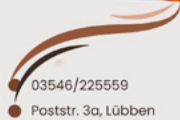
„Am Spreeufer“

Hinter der Mauer 20, Lübben

immer um 10:00 Uhr

WELTLADEN LÜBBEN

fair und mehr & LadenCafé



Öffnungszeiten

Mittwoch - Freitag
10:00 - 18:00 Uhr
Samstag
10:00 - 13:00 Uhr

03546/225559

Poststr. 3a, Lübben

Eine Einrichtung der Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

La Casa

CATERING | RESTAURANT | EVENTS

restaurant-la-casa.de



Inh. Andreas Biedenweg
Am Markt 3 · 15907 Lübben
03546 3140

SPENDENKONTO

Kontoinhaber: Ev. KKV Lausitz

IBAN: DE96 3506 0190 1544 4440 14 **BIC:** GENODE D1DKD

Bitte Verwendungszweck angeben:

Für die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland:

Verwendungszweck: RT 1009

IMPRESSUM

Ausgabe vom 15. Juni bis 15. September 2026

Der Gemeindebrief wird erstellt im Auftrag der ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

Er erscheint viermal jährlich.

Auflagenzahl: 2.800 Stück.

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Satz, Layout: Florian Paschke
Titelfoto: Marlies Siegert

Redaktionsschluss war 01.06.2026

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 31.08.2026

ADRESSEN DER KIRCHEN/GOTTESDIENSTORTE

Dorfkirche Krausnick

Dorfkirche Lubolz

Dorfkirche Neu Lübbenau

Dorfkirche Neu Schadow

Dorfkirche Niewitz

Dorfkirche Schlepzig

Dorfgemeinschaftshaus

Paul-Gerhardt-Kirche

St. Pankratiuskirche

Treppendorf Bungalow

Lubolzer Hauptstr. 61/62, 15907 Lübben

Krausnick Kirchsteig 2, 15910 Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick

Hauptstraße, 15910 Unterspreewald OT Neu Lübbenau

Neu Schadow Schafbrückenweg 1, 15913 Märkische Heide OT Neu Schadow

Dorfstr. 106, 15910 Bersteland

Dorfstraße 35, 15910 Schlepzig

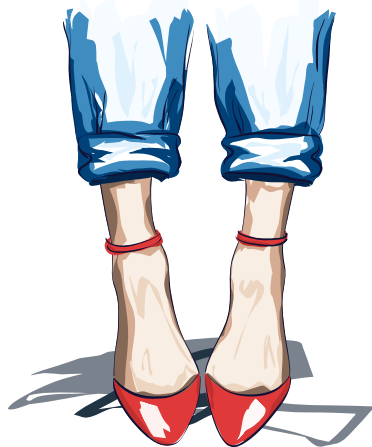
Hartmannsdorfer Landstr. 20, 15907 Lübben

Am Markt, 15907 Lübben

Steinkirchner Dorfstr. 26, 15907 Lübben

Treppendorfer Dorfstr. 35a, 15907 Lübben

Schöne *Schuhe.*
Und andere Versuchungen.



Furore 
Am Markt 5

Hier werden wir
natürlich
gut beraten!



Ihre Gesundheitsexperten im Spreewald



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik/Hörakustik Susann Härtel

Gubener Straße 36 B · 15907 Lübben
Tel. 03546 183171 · Fax 03546 183181
info@augenoptik-haertel.de



*Paschke hat's
mit Sicherheit!*



Tel. 0 35 46/41 92

www.sitech-paschke.de

Logenstraße 13C · 15907 Lübben

Hotel Restaurant Spreblick

15907 Lübben, Gubener Straße 53

Tel.: 03546 / 2320

Inh.: Thomas Lehmann

Gepflegte Gastronomie
Familienfeiern, Konferenzräume

TRAUTMANN

Bestattungsinstitut
Begleitend an Ihrer Seite

Hauptstr. 19
15907 Lübben
Tel. (0 35 46) 2 72 00
Fax (0 35 46) 2 72 02
Mail info@trautmann-bestattung.de

Dem Toten die Ehre – den Lebenden Hilfe

Bestattungshaus
Bauz 

Ihr Helfer in schweren Stunden

Inhaber: Ingo Bauz
Conbuser Straße 6
15907 Lübben-Spreew.

Telefon Tag & Nacht:
(035 46) 87 88
Fax: (035 46) 87 00

KONTAKTE

Pfarrer

Martin A. Liedtke

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
Lübben und Umland

03546 / 7347

m.liedtke@ekbo.de

Ev. Kirche - Regionalbüro

Marlies Siegert

Hauptstraße 12c, 15907 Lübben

03546 / 225509

gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

PfarrerIn

Annett Weinbrenner

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
Lübben und Umland und in Vertretung für
die Kirchengemeinde Unterspreewald

0175 / 9401235 | a.weinbrenner@ekbo.de

JugendmitarbeiterIn

Lisa Lohrmann

Hauptstraße 12c, 15907 Lübben

0176 / 68232066

l.lohrmann@ekbo.de

Gemeindepädagogenstelle Bereich Unterspreewald

Kathrin Lächelt

0162 / 1784172

k.laechelt@ekbo.de

Kirchenmusikstelle

Bewerbungen willkommen!

Ev. Grundschule Lübben

Berliner Chaussee 21, 15907 Lübben

03546 / 226503

mail@ev-gs-luebben.de

Ev. Kindertagesstätte

Anika Richter

(kommissarische Leiterin)
Gartengasse 7, 15907 Lübben

03546 / 4052

kita.paul-gerhardt@veks.de

Diakonisches Werk Lübben

Heike Kötter

Geschw.-Scholl-Str. 12, 15907 Lübben

03546 / 229536

h.koetter@diakoniewerk-simeon.de

Superintendentur

Thomas Köhler

Ev. Kirchenkreis Niederlausitz

03546 / 3122

suptur@kirchenkreisniederlausitz.de

Kirchl. Verwaltungsamt Lausitz

Martina Lehmann

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

03546 / 276032

m.lehmann@kva-lausitz.de

Stärkung & Segen

Gottesdienst für Menschen im Bereich
Bildung und Erziehung

FR | 21. August | 17 Uhr
Kirche Steinkirchen/Lübben

im Anschluss Imbiss im
Kirchgarten

Stärkung & Segen auch im Landkreis Elbe-Elster
Mi | 19.08. | 18 Uhr Arche Finsterwalde



eine Einladung der Kirchengemeinden im
Evangelischen Kirchenkreis Niederlausitz





DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Krieg im Sudan

Die Menschen leiden unter Gewalt und Hunger.
Sie brauchen unsere Unterstützung.

Ihre Spende hilft!

www.vergessene-katastrophen.de